























DE Zeltaufbau Anleitung

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

1. In manchen Bundesländern wird eine Baugenehmigung für die Zeltaufstellung notwendig, wenden Sie sich an das zuständige Bauamt, um es zu prüfen, ob Sie eine brauchen.
2. Das Zelt ist ein Gebäude, das zur temporären Nutzung geeignet ist. Es sollte nicht permanent genutzt werden.
3. Der Aufbau des Zeltes soll in einer sicheren Entfernung von Gasleitungen, Wasserleitungen und Elektroleitungen erfolgen.
4. Vor dem Aufbau, stellen Sie sicher, dass die Temperatur des Zeltes mindestens +15 Grad beträgt. Somit können Risse an der Plane verhindert werden.
5. Das Zelt soll gemäß der Montageanleitung aufgebaut werden (Produkt beigelegt)
6. Das Zelt soll am Boden befestigt werden, dafür sollen alle Fußlöcher verwendet werden.
7. Bei der Montage sollen lediglich Originalteile verwendet werden,
8. Bauen Sie das Zelt bei schlechten Wetterbedingungen wie : starker Regen, böiger Wind oder bei starken Schneefällen nicht auf.
9. Bei extrem schlechten Wetterbedingungen soll das Zelt abgebaut werden.
10. Um die Plane des Zeltes zu schützen, schließen Sie die Reißverschlüsse komplett auf oder zu. Vermeiden Sie die halb geöffnete Einfahrt zu lassen.
11. Stellen Sie sicher, dass sie Plane richtig um die Konstruktion bespannt ist. Das schützt vor Wasseransammlung am Dach und somit vor einem Einsturz des Zeltes.
12. Achten Sie darauf, das Restwasser vom Dach zu entfernen.
13. Bewahre die richtige Dilatation (freier Abstand). Das ermöglicht den freien Fall vom Wasser und Schneeablagerungen.
14. Im Winter kann sich anfallender Schnee am Dach ansammeln. Achten Sie darauf, es vom Dach zu entfernen, somit können Sie Dachplanebeschädigungen vermieden werden.
15. Der Benutzer des Zeltes trägt die Verantwortung für den Schutz vor Beschädigungen und auch vor dem, dass keinem Nutzer Schaden hinzugefügt werden..
16. Verwenden Sie kein offenes Feuer, Heizkörper mit offenem Feuer sowie Schweißgeräte in der Umgebung des Zeltes. Bei Benutzung von anderen Wärmequellen, platzieren sie es min. 1,5 m von der Plane entfernt.
17. Das Zelt soll im trockenen Zustand zusammengebaut und zusammengepackt werden. Dies verhindert die Bildung von Schimmel.
18. Die Gewährleistung bezieht sich nur auf Fälle, die bei der Nutzung gemäß der Montageanleitung und Nutzungsbedingungen entstanden sind.
19. Die Gewährleistung umfasst nicht die Abnutzung der Verbrauchsmaterialien, wie Gummischlaufen, und Schrauben.
20. Die Gewährleistung umfasst nicht Schäden, die durch Vernachlässigung oder unsachgemäße Verwendung entstanden sind.
21. Das Zelt mit der Konstruktion S38 (Summer) SP38 (Summer Plus) ist ausschließlich für die Nutzung im Sommer bestimmt.
22. Das Zelt mit der Plane PE wird ausschließlich für Nutzung im Sommer geeignet.
23. Das Zelt mit der Konstruktion P50 (Winter), PP50 (Winter Plus), Polar und Polar Plus kann auch im Winter verwendet werden.
24. Systematische Reinigung verlängert die Lebensdauer des Zeltes. Für die Reinigung verwenden Sie ein weiches Lappen mit Seifenwasser. Nach der Reinigung, das Zelt, vollständig trocken lassen.
Bei hartnäckigen Flecken kann ein Hochdruckreiniger verwendet werden.



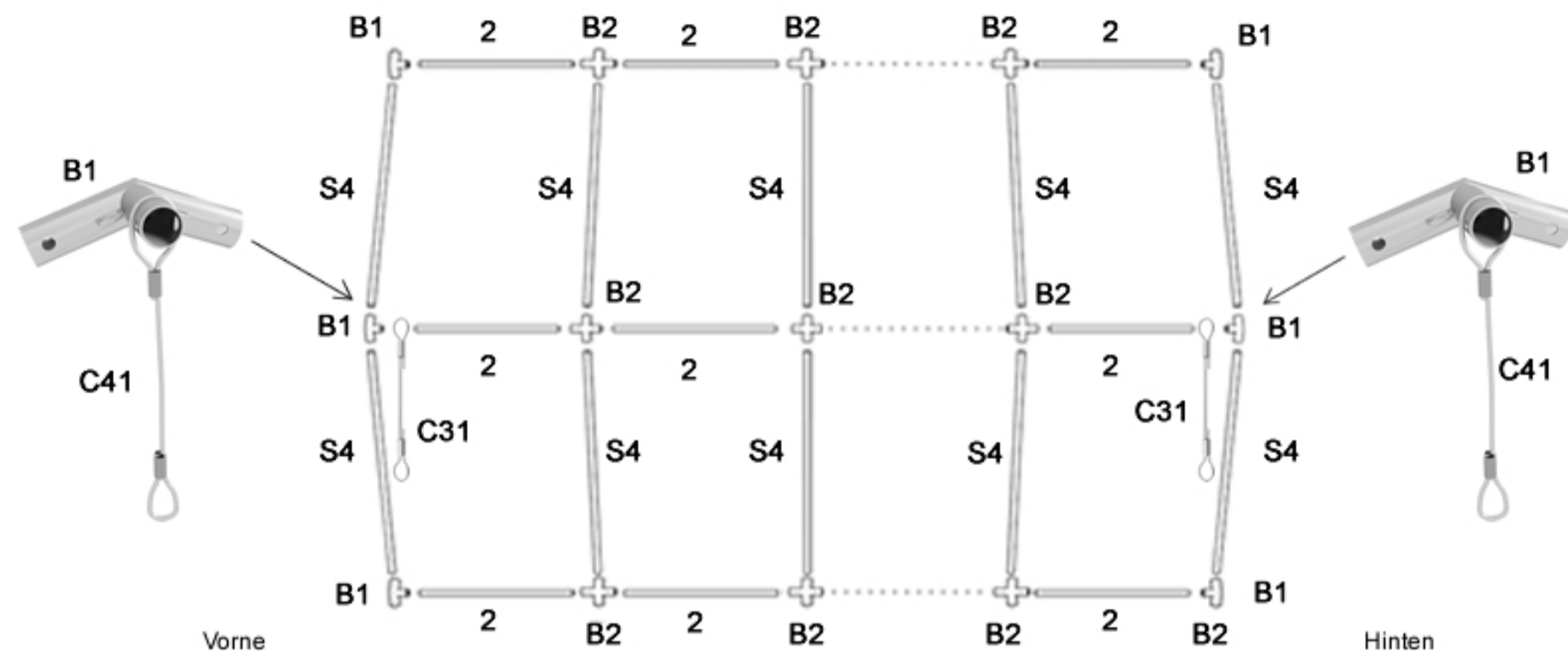
Bezeichnung	Nr.	Element	4 x 4	4 x 6	4 x 8	ZUS. 2 m	ZUS. 1 m
Standfuß-Rohr Φ 38 (1895mm)	1		6	8	10	2	2
Rohr Φ 38 (1930mm)	2		6	9	12	3	
Rohr Φ 38 (940mm)	3						3
Dachrohr	4						
Dachrohr	5						
Stahlstab	6						
Seilspanner	7						
Erdnagel 8x300mm	11		4	4	4		
Erdnagel 6x180mm	12		6	8	10	2	2
Erdnagel 4x180mm	13		32	40	48	6	6
Seil	14		4	4	4		
Schraube M6x20	15		4	4	4		
Schraube M8x50	16		36	42	56	13	13
Stahlring zur Einfahrtbefestigung	18		12	12	12		
Dreifach-Eckverbinder (120°)	B1		6	6	6		
Vierfach-Seitenverbinder (120°)	B2		3	6	9	3	3
Rohr Φ 38 (2090mm)	S4		6	8	10	2	2
senkrechtes Eingangs-Seil (830mm)	C41		2				
horizontales Eingangs-Seil (2150mm)	C42		2				
Stahlklemme zur Eingangsbelegung	S0		4				

SCHRITT 1

Das Zelt sollte auf einer geraden Fläche aufgebaut werden.

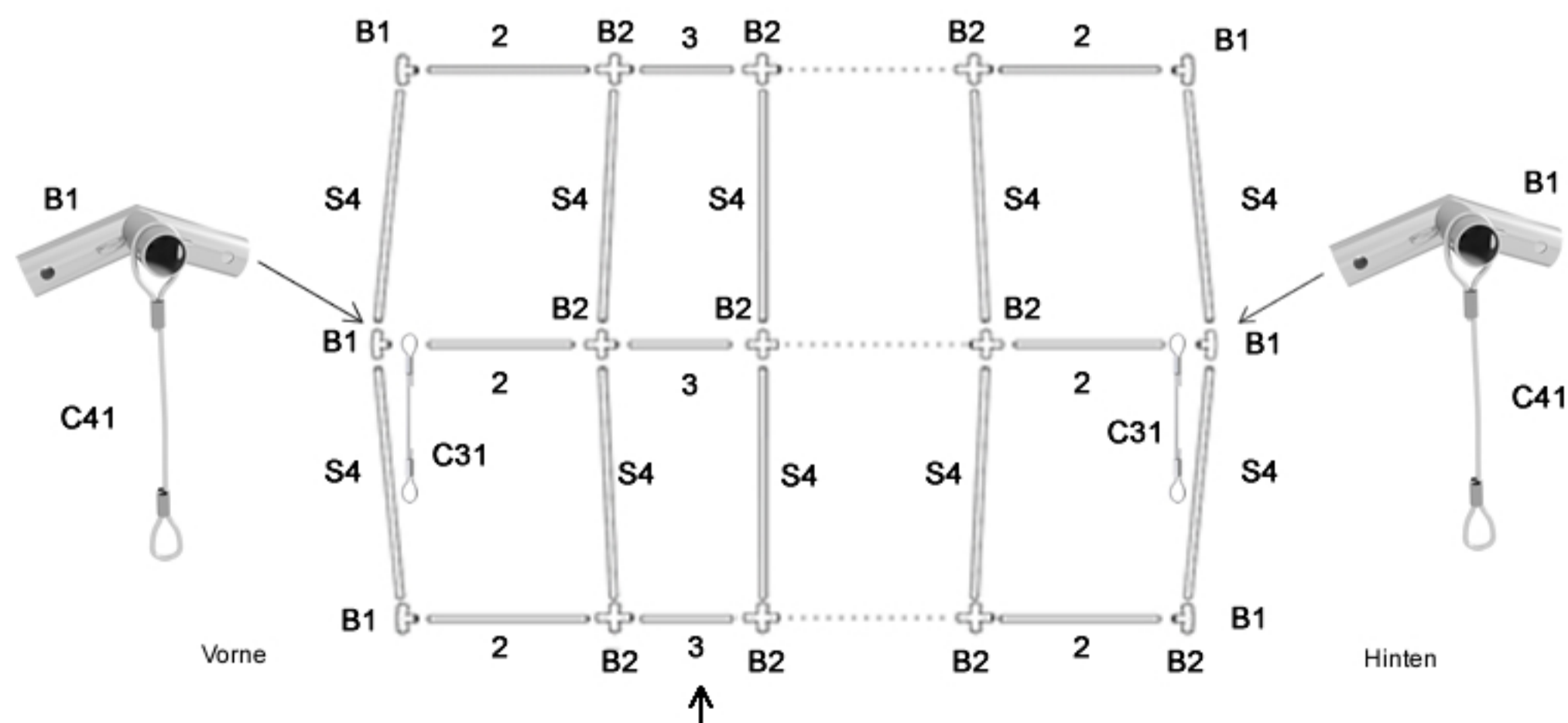
Bei den geraden Zeltlängen z.B. np. 4m, 6m, 8m, 10m, 12m,

Lege die Teile wie unten auf dem Bild aus. Alle Rohre $\Phi 38$ mit den Verbindern zusammenschrauben (Schraube M8x70). Am Dachverbinder (nr.B1) das breitere Seilauge (nr.C41) montieren.



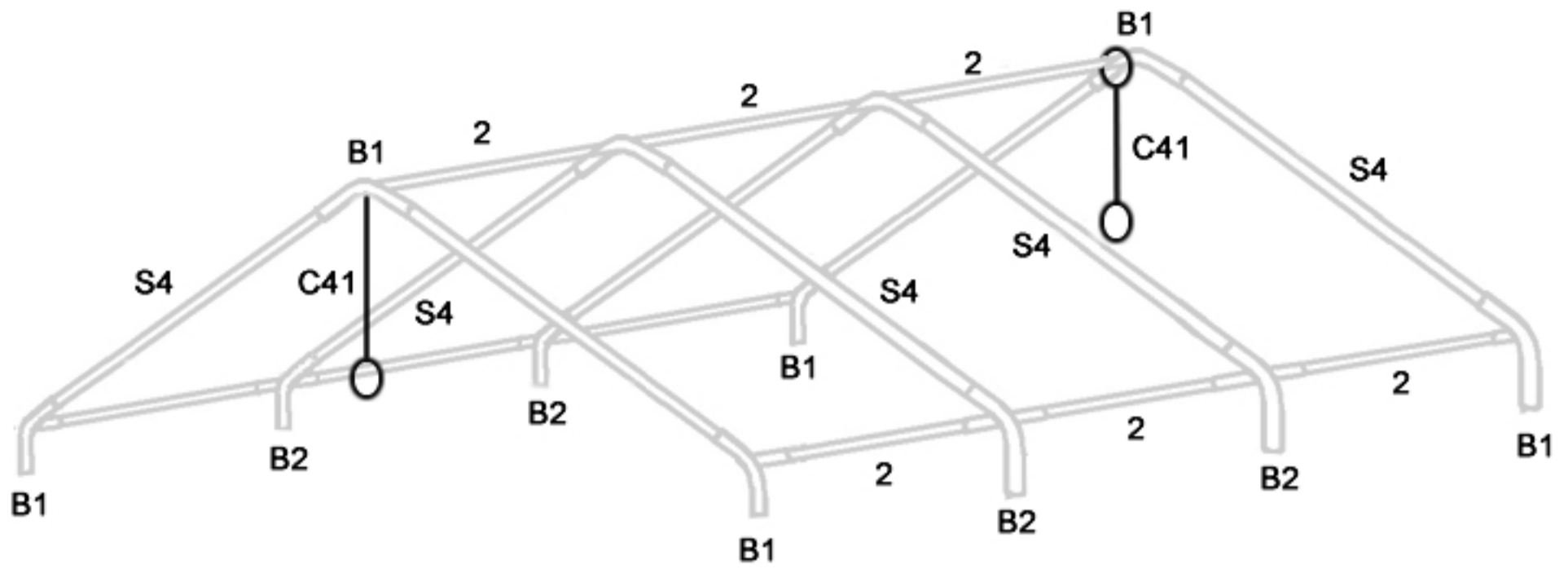
Bei den ungeraden Zeltlängen z.B. 5m, 7m, 9m, 11m, 13m, 15m.....

Lege die Teile wie unten auf dem Bild aus. Alle Rohre $\Phi 38$ mit den Verbindern zusammenschrauben (Schraube M8x70). Am Dachverbinder (nr.B1) das breitere Seilauge (nr.C41) montieren.



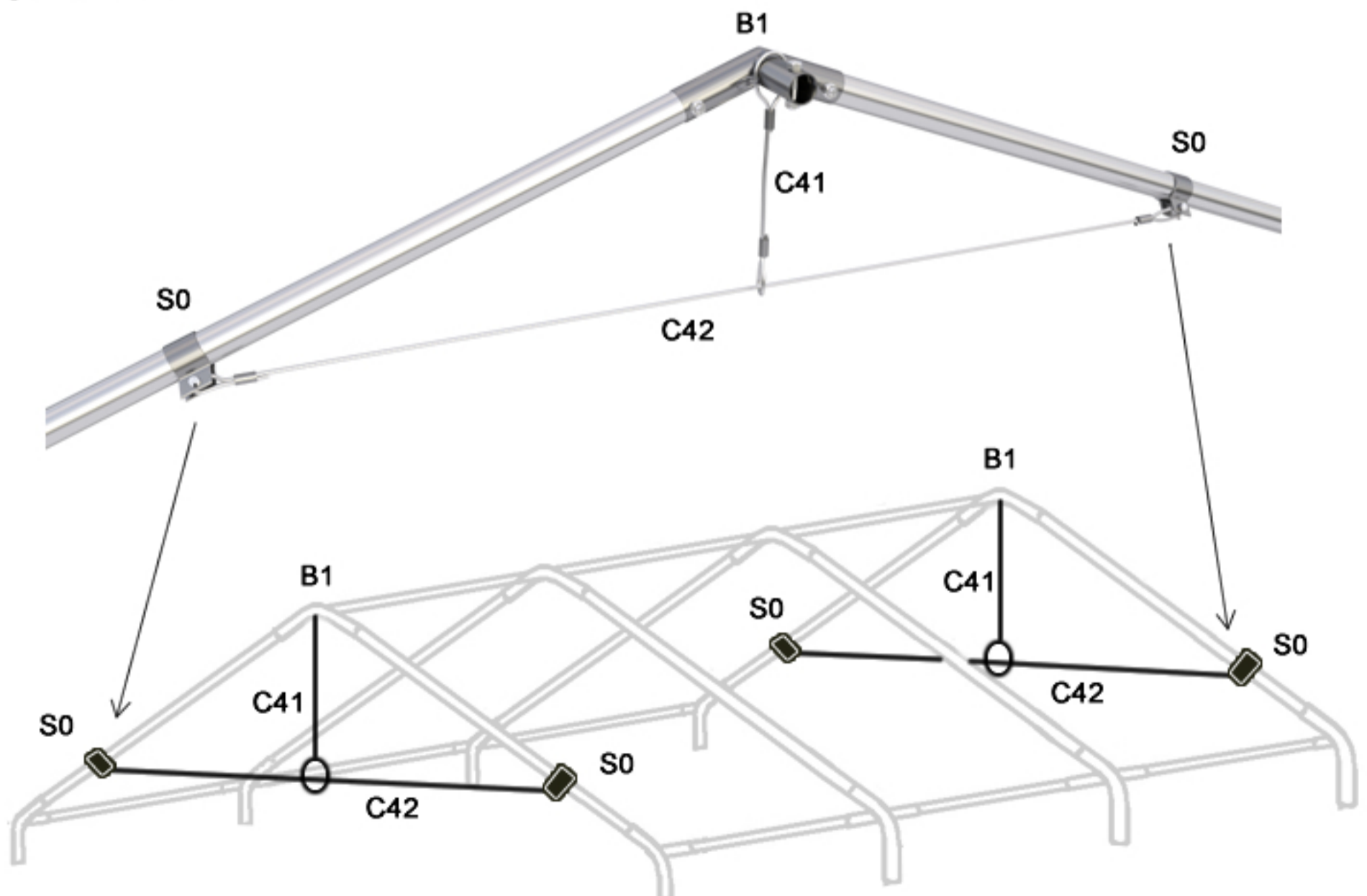
Das Verlängerungsrohr des Zeltes (1m - Nr. 3) soll in der dritten Sektion platziert werden.

SCHRITT 2/a



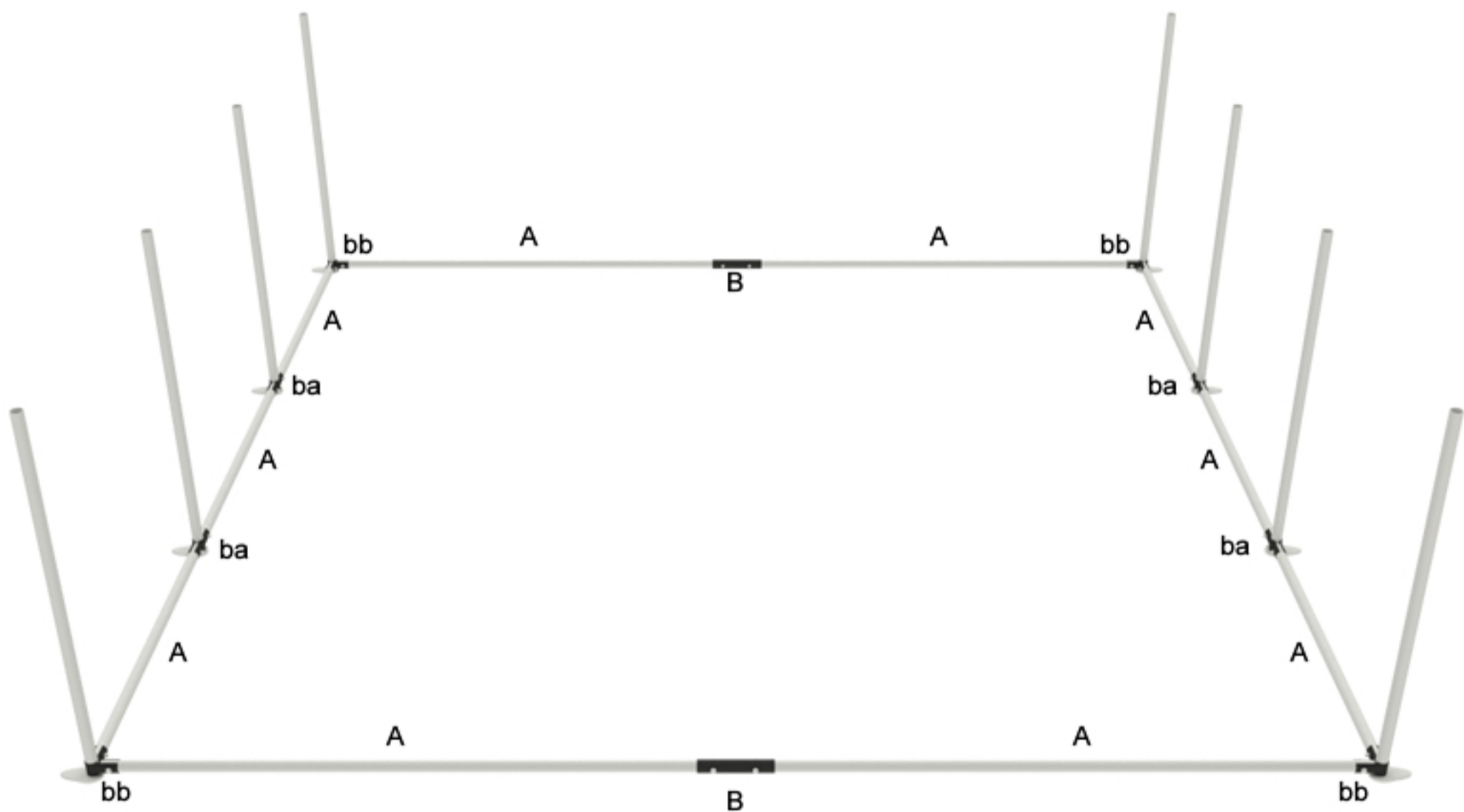
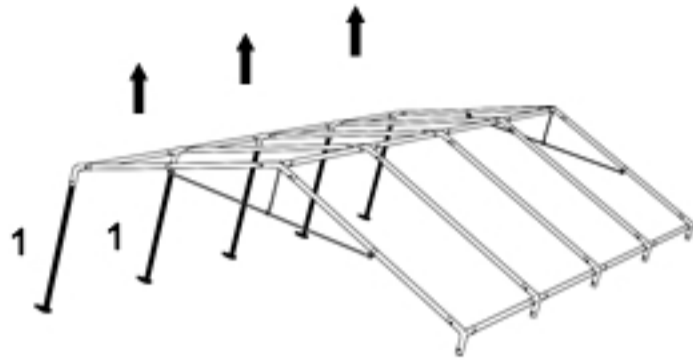
Die entstandenen Elemente sollen wie auf dem Bild aussehen

Auf beiden Eingangsseiten die Stahlklemmen (Nr. S0) mit Hilfe von den Schrauben (Nr.15) befestigen. Die Stahlklemmen mit Hilfe von dem Stahlseil (Nr. C42) miteinander verbinden. Das Seil soll durch das schon montierte Seil (Nr. C41) durchgeführt werden.



SCHRITT 3

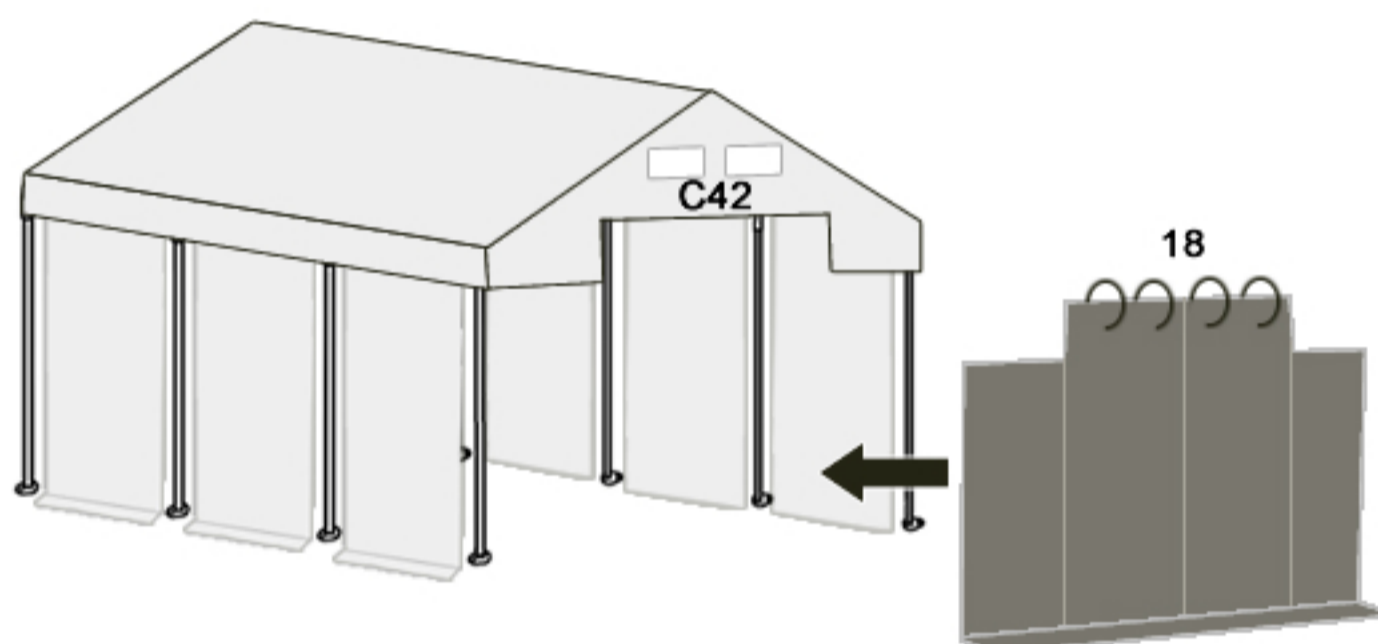
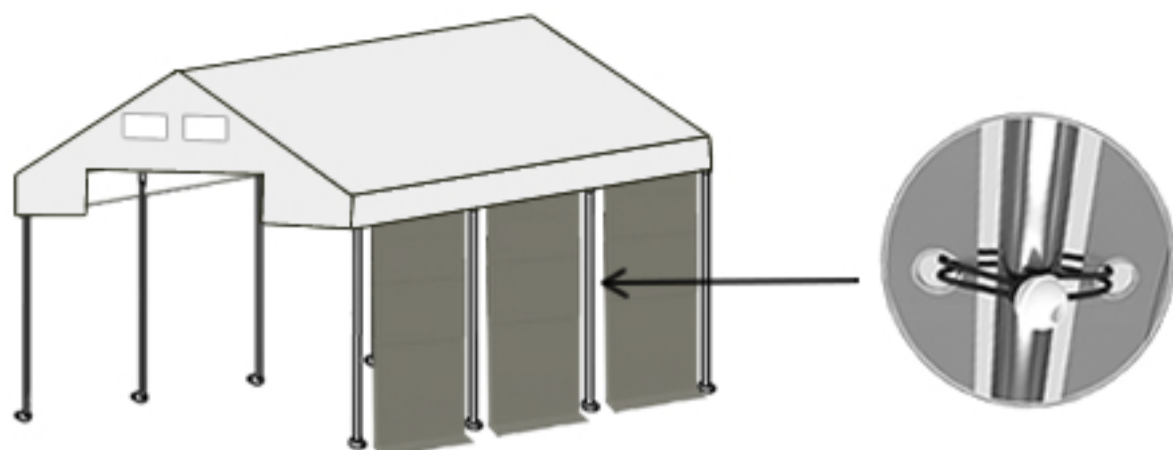
Eine Zeltseite hochheben und den Standfuß (Nr.1) montieren. Die Standfüße sollen nach außen gerichtet werden. Auf der entgegengesetzten Zeltseite die Tätigkeit wiederholen.



Die Bodenkonstruktion soll man mit Hilfe von den Schrauben S. wie unten auf dem Bild montieren.

SCHRITT 4

Die Seitenwändeplane mit Hilfe von Gummischlaufen direkt an der Konstruktion anbringen. Oben mit Klettverschlüssen an der Dachplane befestigen.



Den oberen Eingangsteil mit Stahlringen (Nr. 18) an dem horizontalen Rohr (Nr. C42) anbringen. Die Eingangsseiten mit Gummischlaufen befestigen.

Alle Abdeckungen am Zelt montieren. Die Eckabdeckungen haben eine längere Breite und sollen an den 4 Zeltecken angebracht werden.

Die Dachspannseile an den Dachecken mit Hilfe von Elementen (Nr.14 u. Nr.11) montieren.

Die Dachspannseile sollen gespannt befestigt werden.

